

Stellv. Pressesprecher
Dr. Jörg Nickel

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Durchwahl: 0431/988-1503

Zentrale: 0431/988-1500

Telefax: 0431/988-1501

Mobil: 0178/28 49 591

E-Mail: presse@gruene.ltsh.de

Internet: www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 385.05 / 06.12.2005

CDU Mittelstandsvereinigung hat Recht – Austermann übernehmen Sie!

Zur heutigen Pressemitteilung der CDU-Wirtschafts- und Mittelstandsvereinigung zum PACT/BID-Gesetzesentwurf von Innenminister Stegner erklärt der wirtschaftspolitische Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Klaus Müller**:

Es war ein Fehler, dass die Landesregierung den Gesetzesentwurf zur Steigerung der Attraktivität von schleswig-holsteinischen Innenstädten (PACT/BID-Gesetzesentwurf) im Innenministerium hat erarbeiten lassen. Im Wirtschaftsministerium wäre man vielleicht den gleichen pragmatischen Weg wie die Grüne Landtagsfraktion gegangen und hätte sich am erfolgreichen Hamburger BID-Gesetz orientiert.

Zu Recht kritisieren die CDU-Wirtschaftspolitiker die zu hohen Hürden für die Beantragung eines Bündnisses für Innovation und Dienstleistungen (BID). Mit seinem Vorschlag von 25 Prozent verhindert Minister Stegner - statt zu ermöglichen und zu ermuntern.

Wir laden die CDU-Mittelstandsvereinigung gern ein, den Grünen BID-Gesetzesentwurf (Drs. 16/246 vom 9. September 2005), der sich sehr eng an dem erfolgreichen Hamburger Gesetz orientiert, zu unterstützen.

Wir fordern die CDU-Landtagsfraktion und den Wirtschaftsminister Austermann auf, die Kritik ihrer eigenen Experten ernst zu nehmen. Minister Austermann, übernehmen Sie!

Die Grüne Landtagsfraktion hat die Hoffnung auf einen pragmatischen und klugen BID-Gesetzesbeschluss noch nicht aufgegeben. Viele Städte wie Kiel, Lübeck, Flensburg, Neumünster und Elmshorn, warten auf dieses Signal.
